

SELBST ORGANISIERTES LERNEN

Wenn Lernende bei vorgegebenen Inhalten und Zielen ihr eigenes Lernen selbst steuern und Entscheidungen über die Art und Weise ihrer Lernorganisation fällen, so spricht man von selbstorganisiertem Lernen¹.

Damit unterscheidet sich Selbst Organisiertes Lernen ganz klar von Selbst Gesteuertem oder selbstbestimmten Lernen.

Allgemein meint der Begriff des selbstbestimmten Lernens, dass lernende Kinder oder Erwachsene über die Ziele und Inhalte, über die Formen und Wege, Ergebnisse und Zeiten sowie die Orte ihres Lernens selbst entscheiden.

Wir wollen uns in der Folge ausschließlich mit Selbst Organisiertem Lernen auseinandersetzen, weil dieser Ansatz besser zu unserem Setting passt. In unserem Setting sind nämlich schon einzelne Parameter des Lernens fix vorgegeben, während andere durchaus beweglich sind und auch öfter verändert werden.

Sehen wir uns zunächst einmal die einzelnen Parameter genauer an:

PARAMETER (DIMENSIONEN) SELBST ORGANISIERTEN LERNENS

•Zugang zu Bildung

Unter welchen Bedingungen lernt man?

Dazu gehören alle Rahmenbedingungen wie Alter, soziale Schicht, Bildung usw., die in ihrer Gesamtheit zu einem unterschiedlichen Zugang zu Bildung führen.

•Ziel

Wozu lernt man?

Darunter werden persönliche wie auch von außen vorgegebene Ziele verstanden (intrinsisch oder extrinsisch motiviert).

•Inhalt

Was soll gelernt werden?

In diese Kategorie fallen sowohl fachliche als auch persönlichkeitsbildende Inhalte.

•Methoden

Wie lernt man?

Unter Methoden fallen sowohl die verschiedenen Unterrichtsstile als auch die verschiedenen Arten zu lernen.

•Ort

Wo lernt man?

Als Orte kommen sowohl übliche Seminarräumlichkeiten, Werkstätten udgl. als auch die Natur mit all ihren Ressourcen in Betracht.

•Zeit

Wann, wie lange und wie oft lernt man?

•Zusammensetzung der Lernenden

Mit wem lernt man?

Dies bezieht sich sowohl auf die Größe als auch auf die Zusammensetzung der Lerngruppe.

•Bewertung der Ergebnisse

Welche Kriterien bestimmen einen Erfolg?

Gibt es ein Bewertungssystem wie Schulnoten oder ein anderes System und wer führt die Bewertung durch?

¹ Michael Bannach (2002): Selbstbestimmtes Lernen. Freie Arbeit an selbst gewählten Themen. Schneider-Verl. Hohengehren

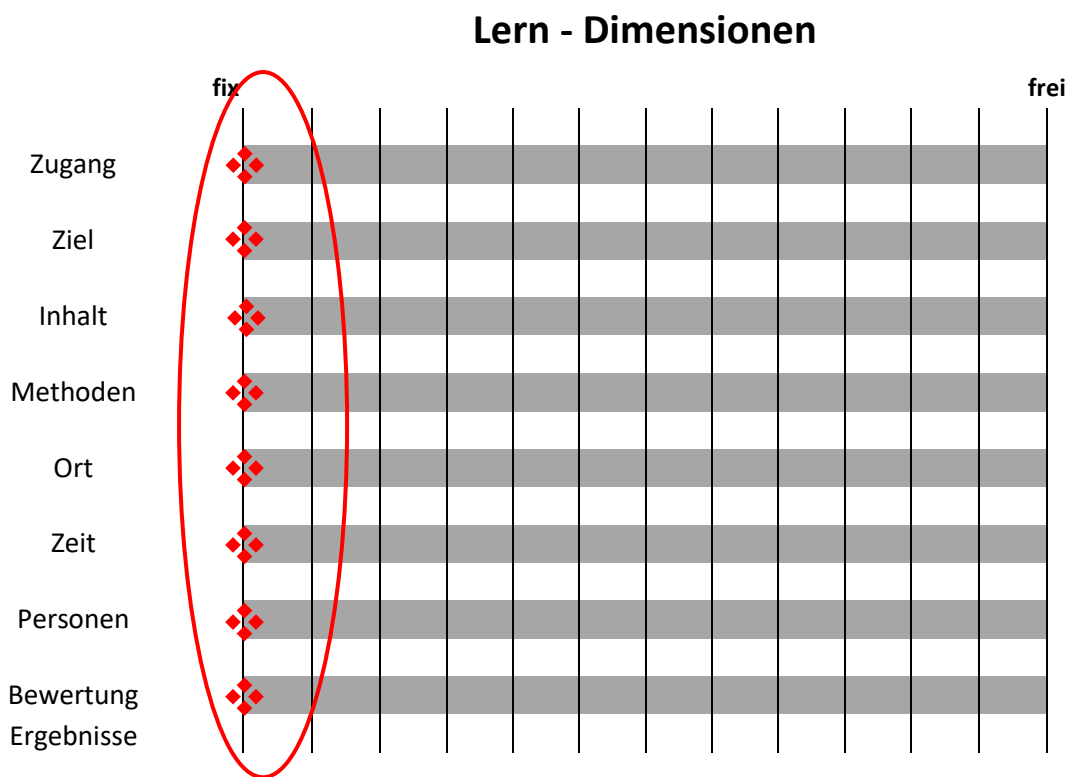
UNTERSCHIED HERKÖMMLICHES TRAINING ZU TRAINING IN SELBST ORGANISIERTEM SETTING

Um ein Verständnis von Selbst Organisiertem Lernen zu erhalten, ist es sinnvoll, diese Dimensionen als Variablen zu verstehen, die entweder fix vorgegeben, oder mehr oder weniger frei gestaltbar sind.

Bei herkömmlichem Unterricht sind die Lern-Dimensionen, die auch im weitesten Sinne als Rahmenbedingungen begriffen werden können, fix vorgegeben.

In der Regel legen Bildungseinrichtung und / oder deren Auftraggeber diese Rahmenbedingungen fest und es gibt so etwas wie ein stillschweigendes Übereinkommen zwischen Lehrenden und Lernenden, dass die Unterrichtenden auch die Fachleute für die Gestaltung dieser Dimensionen sind und es daher auch ihnen allein obliegt, diese Bedingungen in Absprache mit Entscheidungsträger*innen zu verändern.

Bildlich gesprochen wäre es so. Wären die einzelnen Parameter auf einem Mischpult verfügbar, so wären alle Schieberegler auf die Einstellung „fix vorgegeben“ eingestellt:

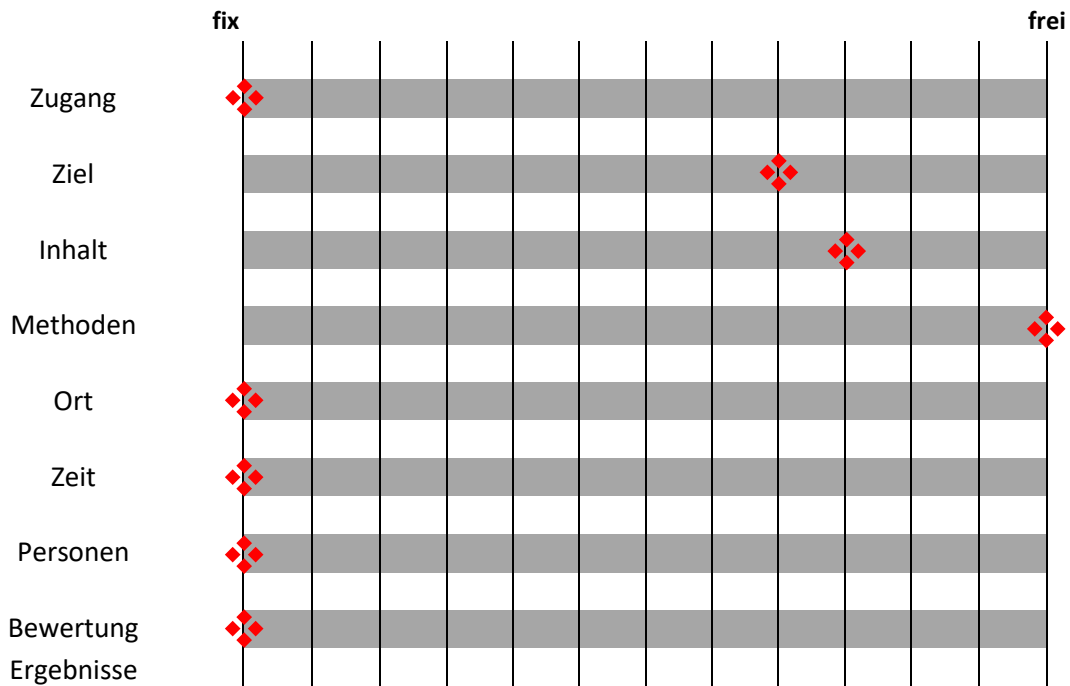


Die Idee von Selbst Organisiertem Lernen ist nun, diese Dimensionen nicht als fixe Größen sondern als Variable zu begreifen, die mehr oder weniger frei von den Lehrenden in Verbund mit den Lernenden gestaltbar sind.

BEISPIELE FÜR SELBST ORGANISIERTES LERNEN

Bei diesem Beispiel ist der Inhalt so wie das Tempo, in dem gelernt wird und der damit einhergehende Unterrichtsstil relativ frei wählbar, während der Raum, in dem und die Zeit, zu der gelernt wird, recht fix vorgegeben sind.

Lern - Dimensionen



Bei folgendem Beispiel können die Orte, an denen gelernt wird, relativ frei bestimmt werden, also z. B. ob in einem Seminarraum, in der Natur durch Outdoorübungen oder in Räumlichkeiten bei anderen Kooperationspartnern gelernt wird, während der Inhalt des Seminars stark vorgegeben ist.

Lern - Dimensionen

